

## **Aus der Arbeit des Gemeinderates**

Gemeinderatssitzung am 04.07.2017

### **TOP 1 Einwohnerfragerunde**

Es waren keine Einwohner anwesend.

### **TOP 2 Breitbandinitiative – Strategie- und Strukturplanung für die Gemeinde Talheim**

Bürgermeister Hall begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Reich, stellvertretende Geschäftsführerin der SBK Ingenieurgesellschaft, Ingersheim, die die Breitbandstrukturplanung durchgeführt hat sowie Herrn Baur Vorstand der Breitbandinitiative Tuttlingen (BIT), bei der die Gemeinde Mitglied ist.

Herr Baur stellte die neugegründete Kommunalanstalt BIT vor. Der Landkreis Tuttlingen hat mit der BIT im vergangenen Jahr eine wichtige Voraussetzung geschaffen um die Verwirklichung eines flächendeckenden Glasfasernetzes mit dem perspektivischen Endausbau FTTB (fiber to the building / Glasfaser bis ins Haus) im Landkreis Tuttlingen zu realisieren. Neben dem Bau eines kreisweiten Backbonenetzes, das die einzelnen Kreisgemeinden mit Glasfaser verbindet, wurde auch die europaweite Ausschreibung für den Netzbetrieb realisiert.

Frau Reich stellte die Strukturplanung für Talheim vor. Das Backbone-Kabel wird zu einem zentralen Übergabepunkt in der Bauerngasse geführt, von dem dann die einzelnen Ortsgebiete angefahren werden. Frau Reich hält es für sinnvoll im Zuge unseres nächsten Kanalsanierungsabschnitts in der Tuttlinger Straße den Leerrohrverband für das Backbonenetz und das gemeindeeigene Glasfasernetz mit zu verlegen. Im Zuge der geplanten Erschließung des 2. Abschnitts im Gewerbegebiet Ried sollte ebenfalls ein Leerrohrverband mitverlegt werden. Als Ausbaustrategie wurden folgende Schwerpunkte vorgeschlagen: Erstens Gewerbebetriebe, die Schule und Anlieger, zweitens öffentliche Gebäude und Anlieger und drittens Wohn- und Mischgebiete.

Laut Frank Baur wird Talheim bis 2019 in Richtung Seitingen an das Netz angebunden und bis 2021 in Richtung Ippingen. Das so genannte Backbone-Netz bekommt 88 Übergabepunkte, die die Verbindung zwischen dem kreisweiten Netz und den Ortsnetzen ermöglichen. 27 Anknüpfungspunkte verbinden wiederum das kreisweite Netz nach außen. Mit der Verlegung von Glasfasernetzen bekämen die Menschen vor Ort Zugang zu den weltweiten Glasfasernetzen, so Baur. „Diese Technik ist die Basis für die zukünftige Entwicklung.“ Gibt es diese Leitungen nicht, bestehe zum Beispiel für Unternehmen die Gefahr, dass sie bald nicht mehr wettbewerbsfähig sind.

Ein flächendeckendes Glasfasernetz wäre in Talheim 19,7 Kilometer lang. Die Verlegung des Verteilnetzes würde laut Gemeinde voraussichtlich mit 3,2 Millionen Euro zu Buche schlagen. Die Höhe der Fördermittel ist variabel, je nachdem, wohin die Leitungen verlegt werden; zum Beispiel in reine Gewerbegebiete oder in Wohn- und Mischgebiete. In Mischgebieten werden nur Anschlüsse zu Häusern mit einem gewerblichen Bedarf gefördert. Der Aufwand für einen Anschluss liegt zwischen 500 und 2000 Euro.

### **TOP 3 Bebauungsplan „Betteräcker-Erweiterung“**

Bürgermeister Hall begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Stehle von Kommunalplan, Tuttlingen, der dem Gremium die einzelnen Festsetzungen des Bebauungsplanes wie auch die aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Öffentlichkeit eingegangenen Stellungnahmen erläuterte. Der Gemeinderat billigte den Entwurf wie auch die bereits eingebrachten Änderungen, die notwendig waren, um den einzelnen Anforderungen der Behörden gerecht zu werden.

Dem Gemeinderat lagen der Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften, die Begründung sowie die Abwägungsvorlage zu den eingegangenen Stellungnahmen vor.

Der Gemeinderat stimmte dem Entwurf des Bebauungsplanes vom 22.06.2017 zu und beschloss die Durchführung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs sowie die Beteiligung der Behörden. (Einstimmig, 1 Enthaltung)

#### **TOP 4 Donauegland Tourismus-GmbH – Änderung der Gesellschafterstruktur**

Dem Gemeinderat lagen bei den Sitzungsunterlagen der öffentliche Auftrag und Zuwendungsbescheid (Betrauungsakt) sowie der Entwurf des Gesellschaftsvertrags der Donauegland Marketing und Tourismus GmbH Tuttlngen vor. Die Europäische Union hat die beihilfe- und vergaberechtlchen Vorgaben neu-gefasst, weshalb eine rechtskonforme Anpassung der Verträge vorzunehmen ist. Im Kreistag wurde die bereits am 18.05.2017 beschlossen.

Der Gemeinderat war sich einig, dass sich die Gemeinde Talheim der Anpassung ebenfalls anschließen wird.

Der Gemeinderat beschloss, die Donauegland Marketing und Tourismus GmbH mit Sitz in Tuttlngen mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse im Sinn von Art. 4 der Entscheidung der EU-Kommission vom 20.12.2011 zu betrauen.

Weiter stimmte der Gemeinderat der Umstrukturierung der Donauegland GmbH zur rein kommunalen GmbH zu und ermächtigte Bürgermeister Hall in der Gesellschafterversammlung die notwendigen Erklärungen abzugeben. (Einstimmig)

#### **TOP 5 Neue Uniformen für die Feuerwehr – Vergabe**

Das Innenministerium hat die Verwaltungsvorschrift über die einheitliche Bekleidung der Feuerwehren 2013 neu erlassen. Mit der Einführung einer neuen Uniform wird die bisherige, die in ihrem Schnitt und Aussehen vor über 60 Jahren konzipiert wurde, abgelöst. Auch die Talheimer Feuerwehr soll mit neuen Uniformen ausgestattet werden, zumal nächstes Jahr das 150-jährige Jubiläum ansteht. Im Haushaltsplan sind 10.000 € eingestellt.

Das günstigste Angebot hat die Firma Maier aus Hüfingen mit 6.698,07 € abgegeben.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Firma Maier den Auftrag zu erteilen.

#### **TOP 6 Behandlung von Bauanträgen**

Bauantrag zum Neubau einer Lager- und Abstellhalle, Riedweg 7, Flst.Nr. 934/12, Talheim

Das gemeindliche Einvernehmen wurde vom Gemeinderat mittels Rundmail bereits erteilt.

#### **TOP 7 Anfragen, Bekanntgaben, Verschiedenes**

##### Spendeneingang Kindergarten

Der Kindergarten hat eine Spende von 100 € für die Anschaffung von Spielgeräten erhalten.

##### Bebauungsplanverfahren „Eckritt“, Gemeinde Tuningen

Die Belange der Gemeinde Talheim werden durch die Planungen nicht berührt.

##### Badeverbot für den Badesee

Bei der Beprobung durch das Gesundheitsamt wurde ein Grenzwert deutlich überschritten. Verursacher ist ein Keim als Erreger von Infektionskrankheiten. Bürgermeister Hall teilte dem Gremium mit, dass man nun einen Teil des Wassers ablassen und den Zulauf erhöhen werde. Sollte dies nicht helfen, müsste das Wasser komplett abgelassen werden.

##### Rohrbruch am Schneckenburger Platz

Der Schaden wurde bereits durch die Firma Laaser und Bauhof behoben.

#### Rohrbruch Tuttlinger Straße

Dieser Schaden soll so schnell wie möglich repariert werden.

#### Umstellung der Beleuchtung in der Sporthalle

Die Beleuchtung wurde auf LED-Licht umgerüstet, um Helligkeit und Lichtfarbe zu verbessern. Für den Trainingsbetrieb werden nun zwei Röhren je Lampe, für die Wettkampfbeleuchtung 3 Röhren geschaltet.

#### Nächster Sitzungstermin

Die nächste Gemeinderatssitzung ist am Mittwoch, 26.07.2017